

1 Begrüßung

2 Beschlussfähigkeit & Protokoll & Tagesordnung

2.1 Feststellung Beschlussfähigkeit

- Die grundsätzliche Beschlussfähigkeit wird anhand der Teilnehmerliste festgestellt.

2.2 Protokolle

- Die **LAG** genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 30.05.2024.
- Das **REM** erstellt ein Ergebnisprotokoll zur aktuellen Sitzung.

2.3 Feststellung der Tagesordnung

- Die **LAG** stimmt der vorgeschlagenen Tagesordnung zu.

3 Fragen ggf. anwesender Zuschauer*innen und Gäste

An dieser Stelle können Fragen durch die Zuschauenden und Gäste gestellt werden.

4 Mitteilungen des Vorsitzenden

An dieser Stelle hat die vorsitzende Person das Wort, um eigene Mitteilungen zu machen.

- Die **LAG** nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.

5 Mitteilungen des Regionalmanagements und/oder der Geschäftsstelle

Das Regionalmanagement sowie die Geschäftsstelle der Region Diepholzer Land geben ihre Berichte ab.

5.1 Termine seit der letzten LAG-Sitzung

- 08.08.2024: Teilnahme an DVS-Online-Veranstaltung zu Tierhaltung im Klimawandel
- 30.08.2024: Teilnahme an Vernetzungstreffen der LEADER-Regionen des LK Diepholz zu möglichem Kooperationsprojekt „kostenlose Energieberatung als LEADER-Projekt“
- 25.09.2024: Teilnahme an Moor-Tagung in Wagenfeld
- 14.11.2024: Teilnahme am LEADER-Forum in Oldenburg
- 03.12.2024: Teilnahme am Treffen der Regionalmanager:innen in Buxtehude

(Außerdem erfolgten bei Bedarf Abstimmungsgespräche zw. Herrn Grabis, Herrn Kiene und MCON).

5.2 Projektliste Jahr 2024 fortlaufend

LEADER Region Diepholzer Land
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bügerradweg L344 Barnstorf – Barver ▪ Dr. Jürgen und Irmgard Ulderup Stiftung, Erhalt Schäferhof Hemsloh ▪ Nistkästen und Pausenbänke für das Diepholzer Land ▪ Entwicklung eines Moorpflugesystems
Barnstorf
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitskreis Sprache und Inegration ▪ Jubiläumfest TSV Cornau
Diepholz
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anfrage Erneuerung Steganlage SG Diepholz ▪ Anfrage Erstellung einer Hütte auf dem Friedhof ▪ Anfrage Schützenkorps - Austausch Schießanlage ▪ Einrichtung einer Hundefreilaufzone (ohne Förderung umgesetzt) ▪ Anfrage Öffentliche Toilette vor Bahnhof ▪ Anfrage Technikmuseum in St.-Hülfe Heede ▪ Anfrage Tourismus-Infopoint im Bahnhof Diepholz ▪ Beratung der Ulderup Stiftung zu Förderprogrammen InAWi und 1.000 Moore
Lemförde
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anfrage Dachsanierung Schützenverein Brockum ▪ Anfrage Anschaffung Kleinbus für Ortsfeuerwehr Brockum ▪ Spielmannszug Kids in Hüde-Sandbrink-Burlage ▪ Barrierefreie Eingangsgestaltung der Kirchengemeinde
Rehden
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anfrage Anlage Kunstrasenplatz ▪ Anfrage Hofstelle Hövemann (ohne Förderung umgesetzt) ▪ Anfrage Tierheim Dickel ▪ Anfrage Die Oldieschrauber Aschen ▪ Anfrage Dorfplatzneugestaltung in Barver ▪ Anfrage Jugendzentrum in Wetschen ▪ Anfrage Neubau Bushäuschen in Spreckel ▪ Anfrage Restauration Galeriewindmühle Barver ▪ Anfrage Schützenverein Rehden (anderweitige Förderung) ▪ Jubiläumfest SV Dickel ▪ Rock am Kellenberg ▪ Mehrgenerationenschulgarten ▪ Neubeschaffung der Kulissen der Plattdeutschen Bühne
Wagenfeld

- Fußballtore und Outdoor-Tischtennisplatte auf dem Gelände der GS Ströhen
- Heimathaus Verein Ströher Dorfleben
- Klimaneutraler Tennisverein
- Modernisierungen des Reit- und Fahrverein Ströhen
- Sanitärhaus am Tierpark Ströhen
- Umnutzung Schweinestall zu Schulungswerkstatt
- Sanierung Kinderplanschbecken des Freibads Wagenfeld (über ZILE)

Der Antrag des TSV Cornau hat das ArL nicht rechtzeitig erreicht, sodass das Projekt vor Eingang der Bewilligung begonnen wurde. Daraufhin konnte das Projekt nicht mehr gefördert werden.

Folgende Projekte haben Fristverlängerungen erhalten:

- BUEZ GmbH bis 30.04.2025
- Rock am Kellenberg bis 15.11.2024
- Ströher Dorfleben (Ferienbetreuung) bis 15.11.2024
- Förderverein Grundschule Ströhen bis 15.04.2025
- Grünes Fitnessstudio SG Rehden bis 31.05.2025

5.3 Förderinfos an die LAG seit der letzten LAG-Sitzung

- **2024-06** Kommunale Starkregenvorsorge
- **2024-06** Förderung nachhaltiger Mobilitätsplanung auf kommunaler Ebene
- **2024-06** Land.OpenData
- **2024-06** Modellvorhaben zur Hitzevorsorge in Quartieren und Gebäuden
- **2024-06** Stärkung der kommunalen Kriminalprävention
- **2024-07** Ganztagsausbau für Schulen in freier Trägerschaft
- **2024-07** Investitionsförderung ANK NABO
- **2024-07** Naturnahe Entwicklung der Oberflächengewässer
- **2024-07** Regionale Wertschöpfung landwirtschaftlicher Erzeugnisse
- **2024-09** Bildung und Engagement ein Leben lang (BELL)
- **2024-09** Moorbodenschutz
- **2024_10** Diversifizierung landwirtschaftlicher Unternehmen bei Abbau der Tierhaltung (RL DAT)

5.4 Übersicht LEADER-Budget

Das virtuell zur Verfügung stehende LEADER-Budget wird vom Amt für regionale Landesentwicklung verwaltet, wengleich die LAG als „regionale Programmstelle“ über die Förderwürdigkeit der eingereichten Vorhaben beschließt.

Die nachfolgende Übersicht des LEADER-Budgets ist eine wichtige Entscheidungsgrundlage für die LAG.

Stand 23.10.2024

Region Diepholzer Land	2025
LEADER-Budget bis 12.2025 für Projekte der Region	813.031,32 Euro
Für Projekte verplante Fördermittel (inkl. in der Sitzung zu beschließender Projekte)	754.310,61 Euro
Davon bereits bewilligte Fördermittel vom ARL	392.196,33 Euro
Noch verfügbare Fördermittel 2025	58.720,71Euro

Region Diepholzer Land	Bis Ende 2027
LEADER-Budget der Region DHL	1.693.815,25 Euro
Für Projekte verplante Fördermittel (inkl. in der Sitzung zu beschließender Projekte)	754.310,61 Euro
Für Kosten der LAG verplante Fördermittel	338.763,05 Euro
Noch verfügbare Fördermittel bis Ende 2027	600.741,59 Euro

➔ Bis Ende 2025 müssen 677.526,10 Euro durch Bewilligung des ArL gebunden sein, damit die letzten 20 % des Budgets (271.010,44 Euro) freigegeben werden.

➤ Die **LAG** nimmt die Berichte zur Kenntnis.



6 Bericht aus den Kommunen

Möglichkeit der Berichterstattung für die Kommunen zu eigenen Tätigkeiten, Planungen, Entwicklungen oder Informationen rund um den LEADER-Prozess der jeweiligen Kommunen.

7 Mitteilungen des Amtes für regionale Landesentwicklung

Das Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) erhält an dieser Stelle als beratendes Mitglied die Gelegenheit Neuigkeiten über die Fördermittellandschaft, einzelne Projekte bzw. Anträge oder auch über interessante Veranstaltungen und Best Practice für die Region zu machen. Herr Hilgemeyer (ArL Sulingen) weist nochmals daraufhin, dass die Projekte vorfinanziert werden müssen und eine etwaige Fördergeldzahlung nach Abschluss der Maßnahme erfolgt.

- Die LAG nimmt die Mitteilungen zur Kenntnis.

8 Sachberatungen

8.1 Korrektur der Darstellung der Fördersätze im Regionalen Entwicklungskonzept (REK)

Hintergrund:

Während der Erstellung des REKs stand noch nicht fest, ob und inwieweit die Mehrwertsteuer förderfähig ist. Unter Punkt 9.3 Zuwendungsempfänger:innen auf Seite 69 des REKs steht derzeit der folgende Absatz:

„Die LAG der Region ‚Diepholzer Land‘ legt die folgenden antragsberechtigten Personengruppen als Zuwendungsempfänger:innen von LEADER-Mitteln mit entsprechenden Fördersätzen fest:

>> Landkreise, Städte, Gemeinden, Gemeindeverbände sowie sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts: *60 % der förderfähigen Bruttokosten*“

Aufgrund der jetzigen Vorgaben hinsichtlich der Förderung der Mehrwertsteuer, gemäß derer nur Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände in den Genuss der Förderung der Mehrwertsteuer kommen, muss der Passus angepasst werden.

Frage an die LAG:

Soll der Passus im Regionalen Entwicklungskonzept angepasst werden?

Beschlussvorschlag:

- Die LAG beschließt **einstimmig** die Änderung des Regionalen Entwicklungskonzepts wie folgt:
Statt des bisherigen Passus
„Die LAG der Region ‚Diepholzer Land‘ legt die folgenden antragsberechtigten Personengruppen als Zuwendungsempfänger:innen von LEADER-Mitteln mit entsprechenden Fördersätzen fest:
>> Landkreise, Städte, Gemeinden, Gemeindeverbände sowie sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts: *60 % der förderfähigen Bruttokosten*“
soll es dort zukünftig heißen:
„Die LAG der Region ‚Diepholzer Land‘ legt die folgenden antragsberechtigten Personengruppen als Zuwendungsempfänger:innen von LEADER-Mitteln mit entsprechenden Fördersätzen fest:
>> Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände: *60 % der förderfähigen Bruttokosten*
>> Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (z. B. Landkreise): *60 % der förderfähigen Nettokosten*“.

8.2 Neue Förderanträge

Folgende neue Projekte werden beraten (sh. Unterlagen im Onlinezugriff)

Nr.	Projekttitel	Ideengeber / Projekträger	Förderfähige Kosten	EU- Fördersumme	Bewertung
26	Mehrgenerationen Schulgarten	Förderverein OBS Rehden	5.540,00 €	3.988,80 € (+ 997,20 € öffentliche Kofi)	33
27	Entwicklung Moorpflegesystem (MOPF)	PHWT Diepholz	217.800,00 €	139.392,00 € (+ 39.204 € öffentliche Kofi [LK])	31
28	Modernisierungsmaßnahmen RFV Ströhen	Reit- und Fahrverein Ströhen	101.166,00 €	72.839,52 € (+ 18.209,88 € öffentliche Kofi)	30
29	Sanitäranlage Tierpark Ströhen	Dr. Nils Ismer, Tierpark Ströhen	172.250,00 €	51.675,00 € (+ 12.918,75 € öffentliche Kofi)	27
30	Neugestaltung Kirchplatz Lemförde	Ev.-luth. Kirchengemeinde Lemförde	43.797,17 €	31.533,96 € (+ 7.883,49 € öffentliche Kofi [eigen])	26
31	Neubeschaffung Theaterkulisse	Plattdeutsche Bühne Rehden e. V.	15.000,00 €	10.800,00 € (+ 2.700,00 € öffentliche Kofi)	23
32	Nistkästen und Pausenbänke für das Diepholzer Land	Samtgemeinde Rehden	4.200,00 €	2.520,00 € (keine Kofi, da öffentlich)	23
33	Umnutzung Schweinegestall zur Schulungswerkstatt	Andreas Lorch	164.550,00 €	49.365,00 € (+ 12.341,25 € öffentliche Kofi)	21
Gesamt:			724.303,17 €	362.114,28 € (+ 90.528,57 € öffentliche Kofi)	

Neue Förderanträge werden zunächst vom Regionalmanagement bzw. der Geschäftsstelle bewertet und dann zur Entscheidung über die Förderwürdigkeit der LAG vorgelegt.

Die Projekte werden von den Antragstellenden vorgestellt. Nach jeder Vorstellung können die LAG-Mitglieder Fragen zum jeweiligen Projekt stellen.

Nachdem alle Projekte vorgestellt wurden, bittet Herr Grabis (REM) alle Besucher:innen den Ratssaal zu verlassen. Die Beratung über die Projekte findet in nicht öffentlicher Sitzung statt.

Projektantrag des Fördervereins der OBS Rehden:

Ein/e Vertreter* in des Fördervereins der OBS Rehden stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 5-10 Minuten).

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 12
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Dokumentation zum Interessenkonflikt benannt: Magnus Kiene
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 11
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja Nein _____
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja Nein _____
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
 - **Mehrgenerationen Schulgarten**
Bewertungspunkte: 33
Ja-Stimmen: 11 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Projektantrag der PHWT Diepholz:

Ein/e Vertreter* in der PHWT Diepholz stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 5-10 Minuten).

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 12
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Dokumentation zum Interessenkonflikt benannt:
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 12
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja Nein _____
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja Nein _____
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
 - **Entwicklung Moorpflugesystem (MOPF)**
Bewertungspunkte: 31
Ja-Stimmen: 11 / Nein-Stimmen: 1 / Enthaltungen: 0

Projektantrag des Reit- und Fahrverein Ströhen e.V.:

Ein/e Vertreter*in des Reit- und Fahrvereins Ströhen e.V. stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 5-10 Minuten).

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 12
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Dokumentation zum Interessenkonflikt benannt: Matthias Kreye
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 11
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja Nein
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja Nein
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
 - **Modernisierungsmaßnahmen des RFV Ströhen**
Bewertungspunkte: 30
Ja-Stimmen: 11 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Projektantrag von Herrn Dr. Nils Ismer, Tierpark Ströhen:

Ein/e Vertreter*in des Tierparks Ströhen stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 5-10 Minuten).

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 12
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Dokumentation zum Interessenkonflikt benannt: Matthias Kreye
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 11
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja Nein
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja Nein
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
 - **Sanitäranlage am Tierpark Ströhen**
Bewertungspunkte: 27
Ja-Stimmen: 10 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

Projektantrag der Ev.-luth. Kirchengemeinde Lemförde:

Ein/e Vertreter*in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Lemförde stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 5-10 Minuten).

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 12
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Dokumentation zum Interessenkonflikt benannt:
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 12
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja Nein _____
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja Nein _____
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
 - **Neugestaltung Kirchplatz Lemförde**
Bewertungspunkte: 26
Ja-Stimmen: 12 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Projektantrag des Plattdeutsche Bühne Rehden e. V.:

Ein/e Vertreter*in des Plattdeutsche Bühne Rehden e. V stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 5-10 Minuten).

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 12
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Dokumentation zum Interessenkonflikt benannt: Magnus Kiene
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 11
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja Nein _____
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja Nein _____
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
 - **Neubeschaffung Theaterkulisse**
Bewertungspunkte: 23
Ja-Stimmen: 11 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Projektantrag der Samtgemeinde Rehden für die Kommunen der Region Diepholzer Land:

Ein/e Vertreter* in der Samtgemeinde Rehden stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 5-10 Minuten).

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 12
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Dokumentation zum Interessenkonflikt benannt:
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 12
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja Nein _____
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja Nein _____
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
 - **Nistkästen und Pausenbänke für das Diepholzer Land**
Bewertungspunkte: 23
Ja-Stimmen: 12 / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

Projektantrag von Herrn Andreas Lorch:

Herr Lorch stellt die Projektidee der LAG vor (ca. 5-10 Minuten).

- Anzahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: 12
- Interessenskonflikte wurden von den einzelnen LAG-Mitgliedern auf der Dokumentation zum Interessenkonflikt benannt: Matthias Kreye
- Anzahl der Stimmberechtigten nach Abfrage von Interessenskonflikten: 11
- Anteil der einzelnen Interessensgruppen nicht über 49% - Ja Nein _____
- Beschlussfähigkeit der LAG: Ja Nein _____
- Die **LAG** hat die Förderwürdigkeit über folgende Projekte mit entsprechendem Stimmverhältnis abgestimmt:
 - **Umnutzung Schweinestall zur Schulungswerkstatt**
Bewertungspunkte: 26
Ja-Stimmen: 8 / Nein-Stimmen: 1 / Enthaltungen: 2

Sollten Gäste und/oder Projektträger*innen während der Beratungen zu den Projekten gewartet haben, hätten diese ab diesem Zeitpunkt der restlichen Sitzung beiwohnen können. Dies war aber nicht der Fall.

8.3 Anpassung der Fördersätze in der LEADER-Region Diepholzer Land

Hintergrund:

Das REM erreichen vermehrt Projektanfragen mit Fördersummen im sechsstelligen Bereich. Derzeit sieht das REK vor, dass Projekte mit bis zu 200.000,- € EU-Mitteln pro Projekt gefördert werden können. Gleichzeitig können kleine Projekte mit Fördersummen unterhalb von 2.500,- € an EU-Mitteln nicht gefördert werden, obwohl dies laut der Richtlinie möglich wäre.

Das Regionalmanagement schlägt daher vor, beide Richtwerte abzusenken, um dem Bottom-up-Ansatz der LEADER-Förderung noch mehr als bisher gerecht zu werden und mehreren, dafür aber kleineren Projekten die Möglichkeit der Förderung einzuräumen.

Die folgende Übersicht zeigt den derzeitigen Stand der Fördersummen:

	Förderfähige Kosten	EU-Förderung (LEADER-Mittel)	Öffentliche Kofinanzierung
Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände	Bruttokosten	max. 60 %	Eigenmittel
Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (z. B. Landkreise)	Nettokosten	max. 60 %	Eigenmittel
Vereine und gemeinnützig agierende juristische Personen des privaten Rechts und vergleichbare Körperschaften (wie Verbände und Stiftungen)	Nettokosten	max. 72 %	max. 18 %**
Privatpersonen bzw. natürliche Personen und Personengesellschaften sowie sonstige juristische Personen des privaten Rechts (z. B. Unternehmen)	Nettokosten	max. 30 %	max. 7,5 %**
Förderhöchstsumme* je Projekt		200.000,00 €	50.000,00 €
abweichende Förderhöchstsumme* für Studien, Konzepte, Untersuchungen		20.000,00 €	5.000,00 €
* Die Mindestfördersumme beträgt 2.500 Euro aus EU-Mitteln			
** Die Höhe der öffentlichen Kofinanzierung beträgt in aller Regel 1/4 des EU-Fördersatzes, kann in Einzelfällen abweichen			

Das Regionalmanagement schlägt für die Zukunft die folgende Regelung vor:

	Förderfähige Kosten	EU-Förderung (LEADER-Mittel)	Öffentliche Kofinanzierung
Städte, Gemeinden und Gemeindeverbände	Bruttokosten	max. 60 %	Eigenmittel
Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts (z. B. Landkreise)	Nettokosten	max. 60 %	Eigenmittel
Vereine und gemeinnützig agierende juristische Personen des privaten Rechts und vergleichbare Körperschaften (wie Verbände und Stiftungen)	Nettokosten	max. 72 %	max. 18 %**
Privatpersonen bzw. natürliche Personen und Personengesellschaften sowie sonstige juristische Personen des privaten Rechts (z. B. Unternehmen)	Nettokosten	max. 30 %	max. 7,5 %**
Förderhöchstsumme* je Projekt für Vereine		120.000,00 €	30.000,00 €
Förderhöchstsumme* je Projekt für alle anderen Projektträger*innen		100.000,00 €	25.000,00 €
abweichende Förderhöchstsumme* für Studien, Konzepte, Untersuchungen		20.000,00 €	5.000,00 €
* Die Mindestfördersumme beträgt 2.500 Euro aus EU-Mitteln für Gebietskörperschaften und 500 € für alle übrigen Projektträger*innen			
** Die Höhe der öffentlichen Kofinanzierung beträgt in aller Regel 1/4 des EU-Fördersatzes, kann in Einzelfällen abweichen			

Frage an die LAG:

Sollen die Förderhöhen im Regionalen Entwicklungskonzept angepasst werden?

Beschlussvorschlag:

- Die **LAG** beschließt **einstimmig** die Änderung des Regionalen Entwicklungskonzepts wie folgt:
An die Stelle der bisherigen Förderhöchstsumme in Höhe von 200.000,00 € an EU-Mitteln zuzüglich der Kofinanzierung treten die folgenden Höchstsummen:
Förderhöchstsumme* je Projekt für Vereine: 120.000,00 € zzgl. Kofinanzierung
Förderhöchstsumme* je Projekt für alle anderen Projektträger*innen: 100.000,00 € zzgl. Kofinanzierung
Der bisherige Passus zur Mindestfördersumme „Die Mindestfördersumme beträgt 2.500 Euro aus EU-Mitteln“ soll zukünftig wie folgt lauten:
Die Mindestfördersumme beträgt 2.500 Euro aus EU-Mitteln für Gebietskörperschaften und 500 € für alle übrigen Projektträger*innen.

9 Fragen der Zuschauer*innen und Gäste

Möglicherweise haben sich bei den Zuschauenden und Gästen Fragen ergeben, die an dieser Stelle beantwortet werden können.

10 Termine der kommenden LAG-Sitzungen

- Die sechste LAG-Sitzung findet am **20. Februar 2025** um **18:00 Uhr** in **den Moorwelten in Wagenfeld** statt. Der genaue Termin und Ablauf werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Aufgrund des Vorliegens des Termins im Juni wird auf die Vereinbarung eines weiteren Termins in dieser Sitzung verzichtet.

Die **siebte Sitzung der LAG** findet am **26. Juni 2025** um **18:00 Uhr** statt. Der Ort wird rechtzeitig vor der Sitzung bekanntgegeben.

11 Verschiedenes

Um 20:20 beendet Herr Kiene die Sitzung.